



Evangelische Akademie  
der Nordkirche

**Pressemitteilung**

Rostock, 18. Oktober 2016

## **Revolution - gestern und heute**

Mit Filmvorführungen und Diskussionen in Rostock und Neustrelitz ist Mecklenburg-Vorpommern an der „Evangelischen Akademiewoche 2016“ beteiligt

Alljährlich rund um den Reformationstag (31. Oktober) findet in Norddeutschland die „Evangelische Akademiewoche“ statt. Das Thema 2016 lautet „Revolution“. Rund 20 Kooperationspartner der Evangelischen Akademie der Nordkirche wirken in Mecklenburg-Vorpommern, Hamburg und Schleswig-Holstein mit. Dabei reicht das Themenspektrum der mehr als 20 Veranstaltungen von der theologischen und historischen Debatte über die künstlerische Auseinandersetzung mit dem Thema Umsturz bis hin zur digitalen „Revolution 4.0“ der Gegenwart.

Am Dienstag, 1. November (17.30 Uhr), wird im Rostocker „Lichtspieltheater Wundervoll“ der Dokumentarfilm „Everyday Rebellion“ gezeigt, der davon erzählt, wie Menschen auf der ganzen Welt mit großer Kreativität gegen wirtschaftliche und politische Missstände protestieren. Im Anschluss diskutiert das Publikum.

Ein Klassiker des „revolutionären“ Kinos ist am Freitag, 4. November, in der Basiskulturfabrik Neustrelitz zu sehen: Sergei Eisensteins „Oktober“. Welche Wirkmacht hatte der Film? Im halbtägigen Seminar von Klaus-Dieter Kaiser, Direktor der Evangelischen Akademie der Nordkirche (Büro Rostock) und Filmemacher Christian Ziewer geht es um filmästhetische und politische Perspektiven.

Eröffnet wird die Akademiewoche am 30. Oktober in der Hamburger Hauptkirche St. Jacobi. 500 Jahre nach Luther diskutiert der evangelische Landesbischof Gerhard Ulrich mit dem katholischen Weihbischof em. Dr. Hans-Jochen Jaschke die Frage: „Die Reformation – eine Revolution?“ War Luther ein Revolutionär? Oder brachte er die Dinge wieder ins rechte Lot, um den Preis der Kirchenspaltung?

Weitere Highlights der Akademiewoche: Die Diskussion zwischen dem Theologen Friedrich Schorlemmer und dem Sozialwissenschaftler Harald Welzer im Hamburger Thalia-Theater (1. November, 19 Uhr): Wie lassen sich demokratische Gesellschaften heute verändern, zum Wohle aller? Am 4. November ist die Staatsministerin für Integration im Bundeskanzleramt, Aydan Özoguz (SPD), in Hamburg auf dem Podium: Welche neuen Leitbilder braucht Deutschland?

**Das gesamte Programm der Evangelischen Akademiewoche 2016 (30. Oktober bis 6. November) finden Sie unter [www.evangelischeakademiewoche.de](http://www.evangelischeakademiewoche.de)**

Rückfragen und Fotos:

Andrea Kaiser, Öffentlichkeitsbeauftragte des Hauptbereichs 2

040 – 306 20 12 88

[andrea.kaiser@hb2.nordkirche.de](mailto:andrea.kaiser@hb2.nordkirche.de)